



Der Bernsteinsee ist, zusammen mit dem Großen Goitzschensee, ein Seengebiet, das aus dem ehemaligen Braunkohlentagebau Goitzsche hervorgegangen ist. Er ist der derzeit größte See in Sachsen-Anhalt.

Sie finden den Bernsteinsee südlich von Bitterfeld, er wurde von 1999-2002 geflutet und umschließt zusammen mit dem Muldestausee die im Zentrum der Landschaft liegende Ortschaft Pouch. Der Tagebau erstreckte sich über Sachsen-Anhalt und Sachsen. Der heutige Goitzschensee befindet sich jedoch auf dem Gebiet Sachsens an der Grenze zu Sachsen-Anhalt.

Der Goitzschensee wurde bis 2006 saniert und ist nun ein sehr attraktives Erholungs- und Naturschutzgebiet. Und uns finden sie mittendrin! Es sind noch zahlreiche kleinere und größere Brücken im Bau oder geplant - es lohnt sich also immer bei uns vorbeizuschauen. Seit 2005 ist der See für Wassersport und touristische Nutzung freigegeben. Das Angeln ist mit einem Fischereischein an einigen Stellen bereits gestattet. Besuchen Sie unsere weitläufige Uferzone mit Festplatz, Badestränden, einem Hafenbecken und [dem Pegelturm](#) .

Große Teile des Sees im Bereich Bärenhof wurden vom BUND (Bund für Umwelt und Naturschutz) erworben und sind als Naturschutzgebiet ausgewiesen.

-->